



Strubel Blocks – Bouldern auf der Engstligenalp

Sektor Gruebi – ein perfektes Familienbouldergebiet

Bouldern auf der Engstligenalp heisst bouldern in herrlicher Natur. Die Engstligenalp kennen die meisten nur vom Skifahren oder von Skitouren im Winter oder als Wanderparadies. Dass die Engstligenalp ein grosses Bouldergebiet ist, wissen bisher nur die wenigsten.

Die meisten Sektoren bieten eher moderate Boulder, wobei auch einige wirkliche «Knacknüsse» dabei sind. Wer seine Hornhaut an den Fingerkuppen «chüdere» also «abschruppen» will, kann einen richtigen Boulderparcours machen und in den acht neu eingerichteten, farblich markierten Boulderparcours etliche Boulder in verschiedenen Schwierigkeitskategorien aneinanderhängen.

Die Sektoren auf der Hochebene zeichnen sich vor allem durch ihren bequemen Zustieg und durch ihre Kinderfreundlichkeit aus. Die Blöcke der «Lägersteine» und der «Sektor Gruebi» liegen auf einer ebenen Blumenwiese durchzogen von kleinen Bächen...ein Kinderparadies!

Man nehme einen Fussballplatz, verteile dort Boulderblöcke, pflanze die schönsten Blumen und lasse dort mehrere kleine glasklare Bäche durchfliessen. Die Tribüne ersetze man mit der Kulisse des Steghorns und des Wildstrubels...

Viel Spass im perfektes Familienbouldergebiet!
Daniel Silbermagel, bergpunkt

**Mami «versteckt» sich hinter der Boulder-
dermatte. Die Kinder sind fröhlich. Der
Wildstrubel schaut gelassen zu.**



Bouldern auf der Engstligenalp – Für Klein und Gross. Fotos: © Archiv Wolfgang Antz, bimano.ch



Strubel Blocks – Engstligenalp – 7 Sektoren und 8 Parcours

Ausgangs- und Endpunkt	Engstligenalp 1965 müM.
Anreise	Mit dem Zug nach Frutigen. Bus nach Adelboden. Von Adelboden mit dem Ortsbus Richtung «Birg». Der Bus hält direkt an der Talstation der Seilbahn zur Engstligenalp. Der Busbetrieb ist mit dem Seilbahnbetrieb abgestimmt. [Fahrplan/Preise: www.sbb.ch]
Luftseilbahn Engstligenalp	Die Betriebszeit der Engstligenalpbahn ist in der Regel zwischen Anfang Juni und Ende Oktober. Die Seilbahn fährt alle 15 Minuten. Die letzte Talfahrt ist normalerweise um 17.00 Uhr, in der Hochsaison um 18.00 Uhr. Infos, Betriebszeiten, Tarife: www.engstligenalp.ch , Tel. +41(0)33 673 32 70 Bahn verpasst: Auf steilem Wanderweg kann in ca. 45 Min. zur Talstation hinunter gelaufen werden.
Einleitung Gebiet	Bouldern auf der Engstligenalp heisst bouldern in herrlicher Natur. Die Engstligenalp kennen die meisten nur vom Skifahren oder von Skitouren im Winter oder als Wanderparadies. Dass die Engstligenalp ein grosses Bouldergebiet ist, wissen bisher nur die wenigsten. Die meisten Sektoren bieten eher moderate Boulder, wobei auch einige wirkliche «Knacknüsse» dabei sind. Wer seine Hornhaut an den Fingerkuppen «chüdere» also «abschruppen» will, kann einen richtigen Boulder-marathon machen und in den acht neu eingerichteten, farblich markierten Boulderparcours etliche Boulder in verschiedenen Schwierigkeitskategorien aneinanderhängen.
Zustieg	Ab der Bergstation sind alle Sektoren und Parcours zu Fuss zu erreichen. <u>Sektor Guebi</u> : Von der Seilbahn dem Fahrweg an den Berggasthäusern «Engstligenalp» und «Bärtschi» vorbei folgen. Nach der zweiten Brücke geradeaus dem rollstuhlgängigen Rundwanderweg im Gegenuhrzeigersinn entlang. Diesem nach bis zur südwestlichsten Ecke. Kurz nach einer weiteren Brücke wird der Rundwanderweg nach rechts verlassen. Nun folgt man diesem Weg und kommt nach 150 Metern zum markanten «Gruebi-stein». Etwa 25 Minuten Gehzeit ab der Seilbahnstation.
Klima	Alle Blöcke liegen leicht erhöht auf einer alten Moräne des Strubelgletschers. Sie bekommen ab dem frühen Morgen Sonne und sind meistens auch die ersten Blöcke, welche nach einem Regentag abgetrocknet sind. Sektor Gruebi: Wenn die Sonne scheint, dann gibt es hier «Sonne pur».
Bodenbereich / Kinder	Das Absprunggelände ist eine ebene Wiese. Besser geht es nicht. Für Kinder ist es perfekt! Eine weitläufige Blumenwiese, kleine Bäche, Blöcke mit Kinderboulder und ein kinderwagentauglicher Zustieg – was will man mehr?
Unterkunft	Berghotel Engstligenalp Tel. +41 (0)33 673 22 91, Berghaus Bärtschi Tel. +41 (0)33 673 13 73
Material / Landeskarten / Führer	Bouldermatte, Kletterfinken, Magnesia, Zahnbürste und Freunde zum Spoten. LK Blatt 1267 Gemmi. Boulderführer Strubel Blocks, ISBN 978-3-033-03426-6, www.topoverlag.ch oder das bimano APP.

Strubel Blocks

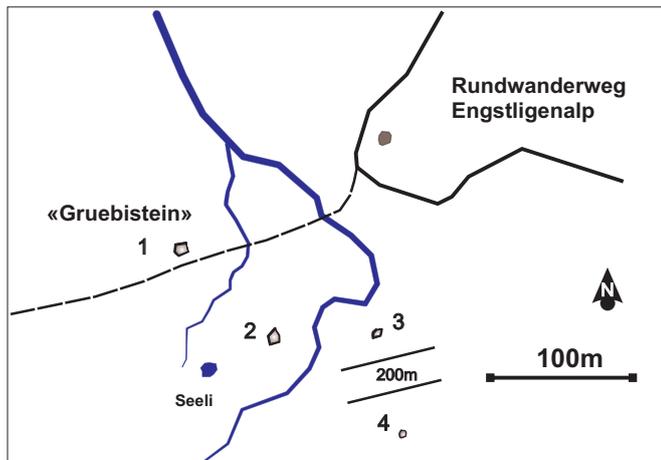
Boulderführer Wildstrubel Nord, Adelboden, Schweiz
Wolfgang Antz
1. Auflage 2011, d, 160 Seiten, 14 x 18 cm, 4-farbig
CHF 39.-- I > ISBN 978-3-033-03214-9



Vermietung von Boulderplatten Im «Berghotel Engstligenalp» können Mammut - Crashpads für CHF 10.- pro Tag ausgeliehen werden.
Auskunft: Berghotel Engstligenalp

Kurse Techniktraining und Spiel am Fels in Fontainebleau, dem magischen Wald:
http://www.bergpunkt.ch/tourenkurse/detail/nr/8766/kurs/Bouldern_Fontainebleau

Sektor Gruebi



Lage («Gruebistein»)

Koordinaten: 608 800 / 142 750

Boulderdaten

4 Blöcke mit 13 Boulder im Bereich 3+ bis 6C, sowie 10 Kinderboulder im Bereich Leicht bis Schwer

Besonderes

Am kleinen Seeli gibt es herrliche Picknickplätze.
An den umliegenden Blöcken gibt es weitere Kinderboulder.

Highlights

Blue Velvet 4+
Blaupause 5+

Block 1 «Gruebistein»

1. Cinderella leicht

(Parcours 6 Kinderboulder, Grün Nr. 1)

2. In Hochform 5+

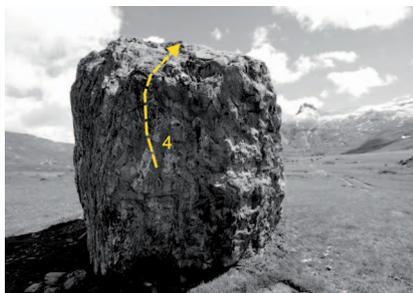
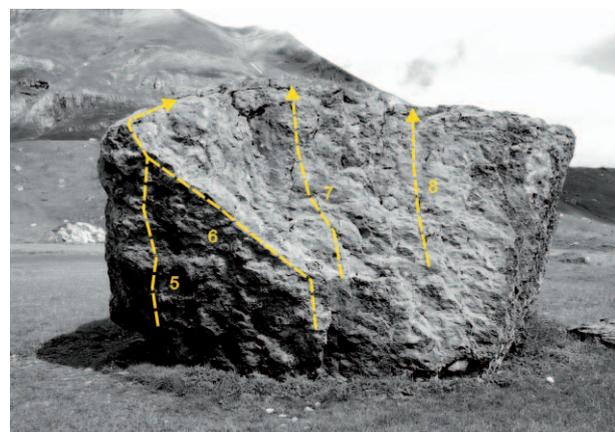
(Parcours 5, Blau Nr. 4)

Stehstart knapp rechts der hinteren Kante. Rechts der Kante bleibend gerade hoch.

3. Messerli 5

(Parcours 5, Blau Nr. 3)

Stehstart bei vertikalen Strukturen. Gerade hoch.



4. Blaupause 5+ ***

(Parcours 5, Blau Nr. 2)

Stehstart an leicht überhängender Wand, diese gerade hoch und rechts haltend aussteigen.

5. Der Clown im Umzug 6C ***

Das «Testpiece» am Block.

SD an Leisten. Mit zwei schweren Zügen gerade hoch.

6. Blue Velvet 4+ ***

(Parcours 5, Blau Nr. 1)

Sehr schöner Boulder.

SD an Schuppe. Mit den Händen an der Rampe nach links hoch.

7. Pancho mittel

(Kinder Parcours 6, Grün Nr. 3)

Gutgriffige Wand- recht hoch.

8. Sancho mittel

(Kinder Parcours 6, Grün Nr. 2)

Gutgriffige Wand- recht hoch.

Topos und weitere Blöcke im Boulderführer Strubel Blocks: © bimano.ch, Wolfgang Antz bimano.ch



Boulderspass für die ganze Familie. Foto: © Archiv Wolfgang Antz, bimano.ch